Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 2 (1855)

Heft: 37

Artikel: Schwyz

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-249420

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schwyz. Der Schulaufseher des Kantons, Herr Pfarrer Tschümperli, hat in den lezten Tagen eine Rundreise gemacht und auch an der Ltägigen Prüfung der Sekundarschule in Lachen freudigen Antheil genommen. Wir überzeugten uns, daß er dieser schönsten neuern Errungenschaft des Bezirks March sein Wohlwollen zugewendet hat, aber auch, daß ihm die Volksbildung überhaupt am Herzen liegt.

### Preis: Räthfel.

Ich sag' Dir, wie's im Kopf bes Laffen Meist ist beschaffen. Lies rüfwärts — ich bezeichne nun Des Weisen Thun.

Die Lösungen sind bis zum 22. d. der Redakzion franko einzussenden. Als Preis werden an zwei der richtigen Lösungen durchs Loos vertheilt: zwei gute Lithografien von Professor Bölker—ein "Kollektiv-Argument" mit dem Text:

"Rind: ""Aber Bater, wer ift denn diefer arme Mann, der dich fo

freundlich gegrüßt hat — er sieht so bekummert aus —

willft bu ihm nicht etwas schenken ?!!""

"Bater: ""Das ist fein Bettler, liebes Kind. Das war mein Lehrer; ihm verdanke ich meine erste Jugendbildung. — — — "".

### Korrespondenz.

Herr G. in Z.: Ihre Arbeit verdanke ich bestens; es wird nächstens davon Gebrauch gemacht. Weitere Einsendungen sind willkommen. — Hr. St. in Gr.: Ihre Einsendung erscheint in nächster Nummer. — Hr. Z. in K.: Der Umsbruk der Nummern 27 und 28 in 80 wird unfehlbar vor dem Neujahr stattsinden.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: 3. 3. Vogt in Diesbach bei Thun.

# Anzeigen.

## Ausschreibung.

Infolge Beschlusses der Inseldirekzion wird die Stelle eines Schulelehrers in der neuen Irrenanstalt "Waldau" zur Besezung ausgeschriesben. Der anzustellende Lehrer muß bernischer Kantonsbürger, unversheirathet, mittleren Alters, von körperlicher Kraft, sester Gesundheit, der deutschen und französischen Sprache mächtig, verständig und gewandt sein, um sich in die vielen Besonderheiten dieses Dienstes zu schifen; das Patent eines Primarlehrers und die Gabe besizen, erfolgereichen Unterricht, namentlich in der Bokal- und Instrumentalmusik zu ertheilen.